



ARTIKEL

Stärken Sie Ihre Qualitätskultur mit leistungsstarkem Drucken



Was ist eine Qualitätskultur?

Qualitätskultur ist die Verpflichtung zu verschiedenen kulturellen Unternehmenselementen. Hierzu zählen Mitarbeiterführung, eine mitreißende Vision, unternehmensweit geteilte Werte und Verhaltensweisen, sowie einander ergänzende Leistungskennzahlen und -anreize.¹

Qualität in großen Unternehmen ist mehr als ein Unterscheidungsmerkmal vom Wettbewerb.

Sie schafft Einstiegsbarrieren für Wettbewerber:innen, hilft beim Risikomanagement, treibt Innovationen voran und wirkt sich auf die Effektivität und Produktivität des Unternehmens aus.

Dank dieser weitreichenden Vorteile steht Qualitätssteigerung ganz oben auf der Agenda vieler Unternehmen – nicht zuletzt, weil niedrige Qualität Kosten verursachen kann. Jedes Jahr werden um die 530.000 Tage von Manager:innen in typischen Fortune-500-Unternehmen wegen qualitativ mangelhafter Entscheidungen verschwendet. Das entspricht Löhnen von etwa 250 Mio. \$ jährlich.² Als qualitätsorientiertes Unternehmen hat HP gezeigt, dass einfache Programme nicht ausreichen, um das Problem zu beheben. Unternehmen müssen vielmehr eine komplette Qualitätskultur errichten, die Qualität in jedem Aspekt der Arbeit verankert. Von täglichen Prozessen und Arbeitsabläufen bis hin zur Wahl der Büroausstattung.

Hochqualitative Drucke für hochqualitative Arbeitsabläufe

Drucker sind ein elementarer Teil der täglichen Arbeitsroutine, weshalb sie ein wichtiger Faktor für den Fortschritt der Qualitätskultur sind. Wenn das Drucken zuverlässig funktioniert, werden Mitarbeiter:innen nicht von ihren Aufgaben abgehalten oder behindert. So bleibt mehr Zeit und Energie, um sich auf die Arbeit und auf die Erreichung von Topergebnissen zu konzentrieren. Makellose Drucke tragen außerdem zur allgemeinen Qualitätswahrnehmung im Büro bei.

Um konsistent hochqualitative Drucke zu gewährleisten, empfiehlt HP den Fokus auf drei Schlüsselemente:



Beschaffung von leistungsstarken Druckern, die lebhaftere Farben und gestochen scharfe Texte liefern



Regelmäßige Wartung, damit Drucker in Spitzenzeiten reibungslos funktionieren



Alleinige Nutzung von original Toner-kartuschen und Tintenpatronen und Meiden von wiederaufbereiteten Kartuschen oder Imitaten

Die Entscheidung eines Unternehmens für wiederaufbereitete Kartuschen oder Imitate beeinflusst sowohl die Druckleistung als auch die Produktivität der Angestellten. Mehrere Studien haben gezeigt, dass Imitate die Druckleistung beeinträchtigen³, Drucker beschädigen⁴ und eine hohe Fehlerquote aufweisen^{5,6}.

Zusätzlich wurde in einer Metaanalyse des World Economic Forum eine hohe Korrelation zwischen Mitarbeiterzufriedenheit und -produktivität nachgewiesen.⁷ Das bedeutet, dass Probleme beim Drucken nicht nur Ihre Mitarbeiter:innen frustriert, sondern auch Ihren Unternehmenserfolg schmälert.





9 von 10

Befragten gaben an, dass die Druckqualität eines Unternehmens klare Hinweise auf dessen Servicequalität liefert.⁸

Der Einfluss von Druckqualität auf die Markenreputation

Druckqualität unterstützt nicht nur das Qualitätsstreben eines Unternehmens, sondern reicht vielmehr bis zur Markenwahrnehmung der Konsument:innen. 9 von 10 Befragten gaben in einer FedEx Studie an, dass die Druckqualität einen klaren Hinweis auf die Qualität des Service eines Unternehmens liefert.⁸ Daraus lässt sich ableiten, dass qualitativ hochwertige Drucke einen positiven Einfluss auf den Erfolg und die Reputation eines Unternehmens haben.

Ob kundenorientiertes Marketingmaterial, interne Workshop-Unterlagen oder ein Angebot für Kund:innen – HP glaubt fest daran, dass jeder kleine Eindruck zählt. Darum widmet HP jeder Kartusche hunderte Stunden an Tests und Jahre der Entwicklung und Forschung.⁵ Das Ziel ist klar: Qualität liefern, die wiederaufbereiteten und nachgeahmten Druckerpatronen und Tonerkartuschen⁶ überlegen ist und Unternehmen hilft, sich ideal zu präsentieren.

Original HP Kartuschen wurden entwickelt, um auf Anhieb und jedes Mal danach zu funktionieren^{5, 6}, Seite für Seite präzise Drucke zu liefern^{5, 6}, Unternehmen dabei zu helfen, herausragende Materialien für Kund:innen zu produzieren, und die Markenwahrnehmung zu verbessern.

Original HP Tintenpatronen und Tonerkartuschen: für verlässliche Druckqualität.

Mehr erfahren

Referenzen:

- ¹ Quality Magazine, [Culture of Quality](#), August 2020.
- ² Auszug aus [“Three keys to faster, better decisions”](#), Mai 2019, McKinsey & Company, www.mckinsey.com. Copyright © 2020 McKinsey & Company. Alle Rechte vorbehalten. Genehmigter Nachdruck.
- ³ Actionable Intelligence, [Save A Few Bucks On Cheap Supplies, Pay Big](#), 2019.
- ⁴ Von HP in Auftrag gegebene Studie von Escalent aus dem Jahr 2020. Die Ergebnisse basieren auf 246 Umfragen bei HP ServiceOne Partnern aus 26 Ländern, die über mindestens 6 Monate Erfahrung verfügen und die HP LaserJet Drucker gewartet haben, in denen in den letzten 12 Monaten Original HP Tonerkartuschen und Tonerkartuschen von anderen Herstellern verwendet wurden. Siehe www.escalent.co/hp/EMEA-Technician2020.pdf.
- ⁵ In der von HP in Auftrag gegebenen 2019 EMEA Spencer Lab “Colour and Mono Reliability” Studie wurden Original HP LaserJet-Tonerkartuschen mit Nicht-Original HP Kartuschen (inklusive wiederaufbereiteten, nachgefüllten und neuen Kartuschen anderer Hersteller) verglichen. Mehr Informationen finden Sie unter www.spencerlab.com/reports/HP-CLR-Reliability-EMEA-2019.pdf und www.spencerlab.com/reports/HPReliability-EMEA-2019.pdf.
- ⁶ Im Rahmen der von HP in Auftrag gegebenen Studie von Buyers Laboratory Inc. im Juli 2017 wurden Original HP Druckerpatronen (121XL, 122XL, 178XL, 300, 300XL, 301XL, 364, 364XL, 650, 950XL, 970XL, 971XL) mit 21 Marken von wiederbefüllten und wiederaufbereiteten Druckerpatronen anderer Hersteller verglichen, die in den EMEA-Ländern verkauft werden. Details unter http://keypointintelligence.com/media/1609/hp-emea-refill-study_rep.pdf.
- ⁷ World Economic Forum, [It’s official: happy employees mean healthy firms](#), Juli 2019.
- ⁸ FedEx, [FedEx Office Survey Reveals Enduring Preference for Printed Materials in Today’s Increasingly Digital Environment](#), April 2018.